

Stadtumbauprozess und Sanierungsmanagement für das Stadtumbaugebiet „Kernstadt Nord“ | Stadt Speyer

Ergebnisse Dialog Mobilitätspunkt Hauptbahnhof



Abb. 1: Dialog Mobilitätspunkt Hauptbahnhof

Der Dialog zum Mobilitätspunkt Hauptbahnhof fand am 26.06.2019 im Zeitraum von 16:00 bis ca. 18:30 statt. Über den Verlauf der Veranstaltung haben etwa 30-40 Besucher an dem Dialog teilgenommen und ihre Meinung zu den verschiedenen Themen mitgeteilt. Die Besucher konnten Stellung zu den Themen Mobilität, Barrierefreiheit, Serviceangebot, Aufenthaltsqualität und Sicherheit beziehen. Außerdem war es möglich das Fahrradangebot, die Zugänglichkeit, Gestaltung und Sicherheit am Hauptbahnhof auf einer Skala von 1 bis 5 zu bewerten, wobei 1 die beste Bewertung ist. Mit einer Durchschnittsnote von 3,1 wurden die Faktoren im Durchschnitt **mittelmäßig** bewertet. In den folgenden Abschnitten werden die Anmerkungen der einzelnen Themen dargestellt. Dabei wurden einzelne Aussagen nachträglich teilweise neu zugeordnet.



Abb. 2: Gesamtbewertung



Abb. 3: Bewertung Fahrradangebote

Die **Fahrradangebote** am Hauptbahnhof wurden durchschnittlich mit **2,7** bewertet (mittelmäßig). Die Frage, ob Carsharing oder Bikesharing genutzt werden würde, ist nicht auswertbar.



Abb. 4: Durchschnittsbewertung Fahrradangebote

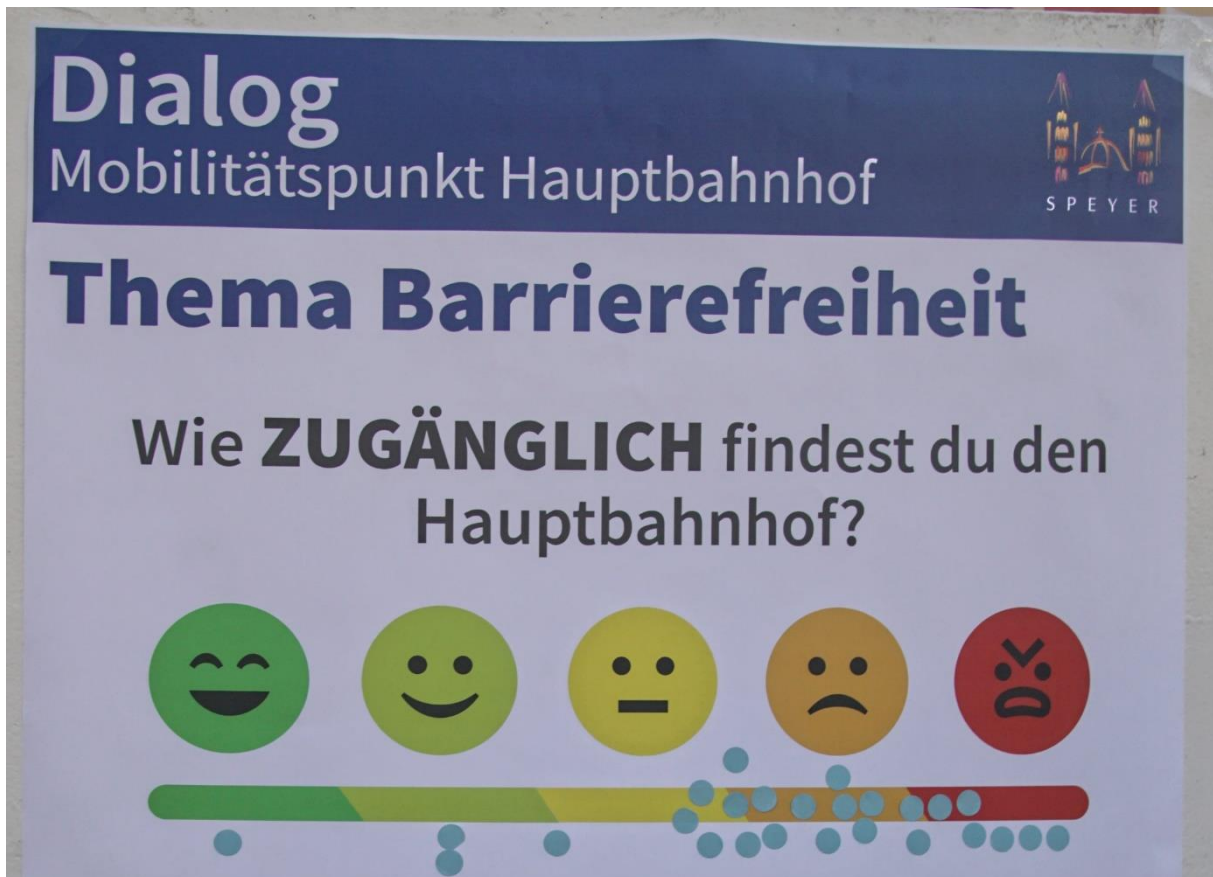


Abb. 7: Bewertung Zugänglichkeit

Die Zugänglichkeit am Hauptbahnhof wurde durchschnittlich mit **3,7** bewertet.



Abb. 8: Durchschnittsbewertung Zugänglichkeit

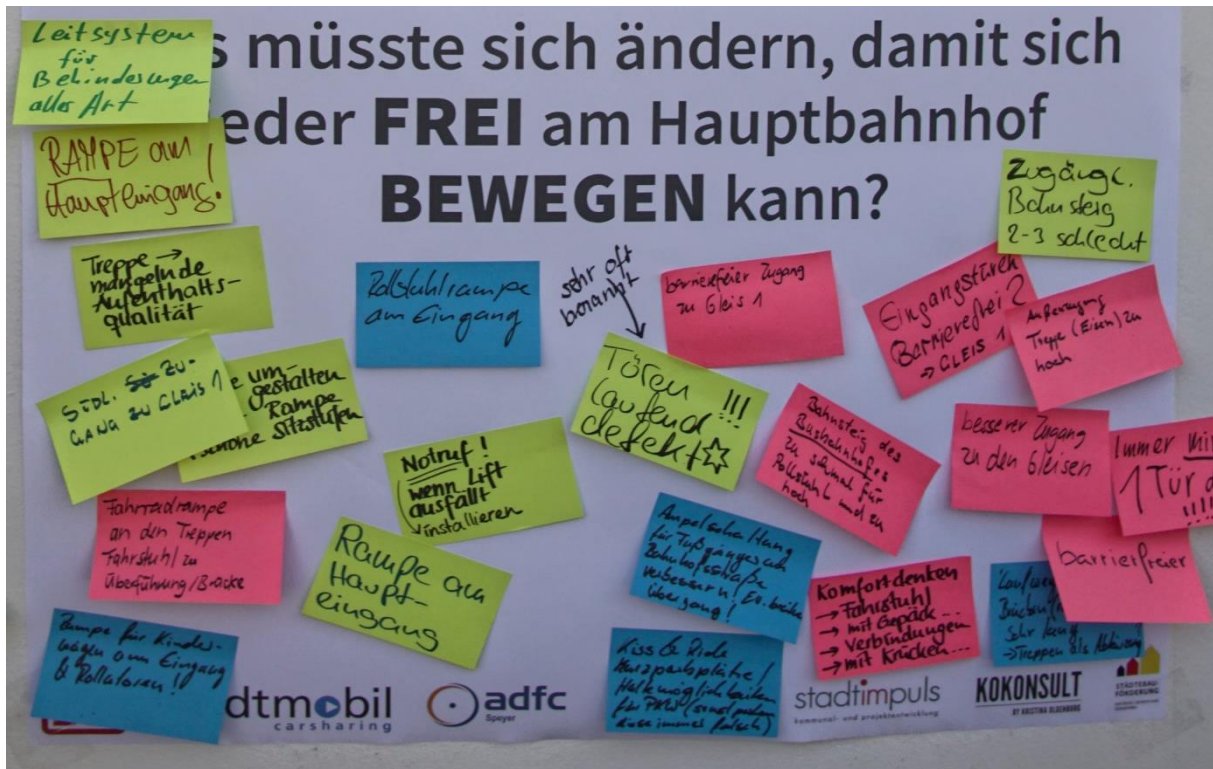


Abb. 9: Anmerkungen vor Neuordnung

Die **Zugänglichkeit/Bewegungsfreiheit** am Hauptbahnhof wurde von allen Themen am schlechtesten bewertet und am stärksten kritisiert. Hauptkritikpunkte: Die fehlende Rampe am Haupteingang, der Konflikt zwischen Radfahrern, Fußgängern und den Nutzern des ÖPNVs am Vorplatz, der Zugang zu den Gleisen, der schmale Fußgängerübergang, der Zustand der Türen (die regelmäßig defekt sein sollen) und defekte Fahrräder, die ein Hindernis darstellen.



Abb. 10: Anmerkungen nach Neuordnung

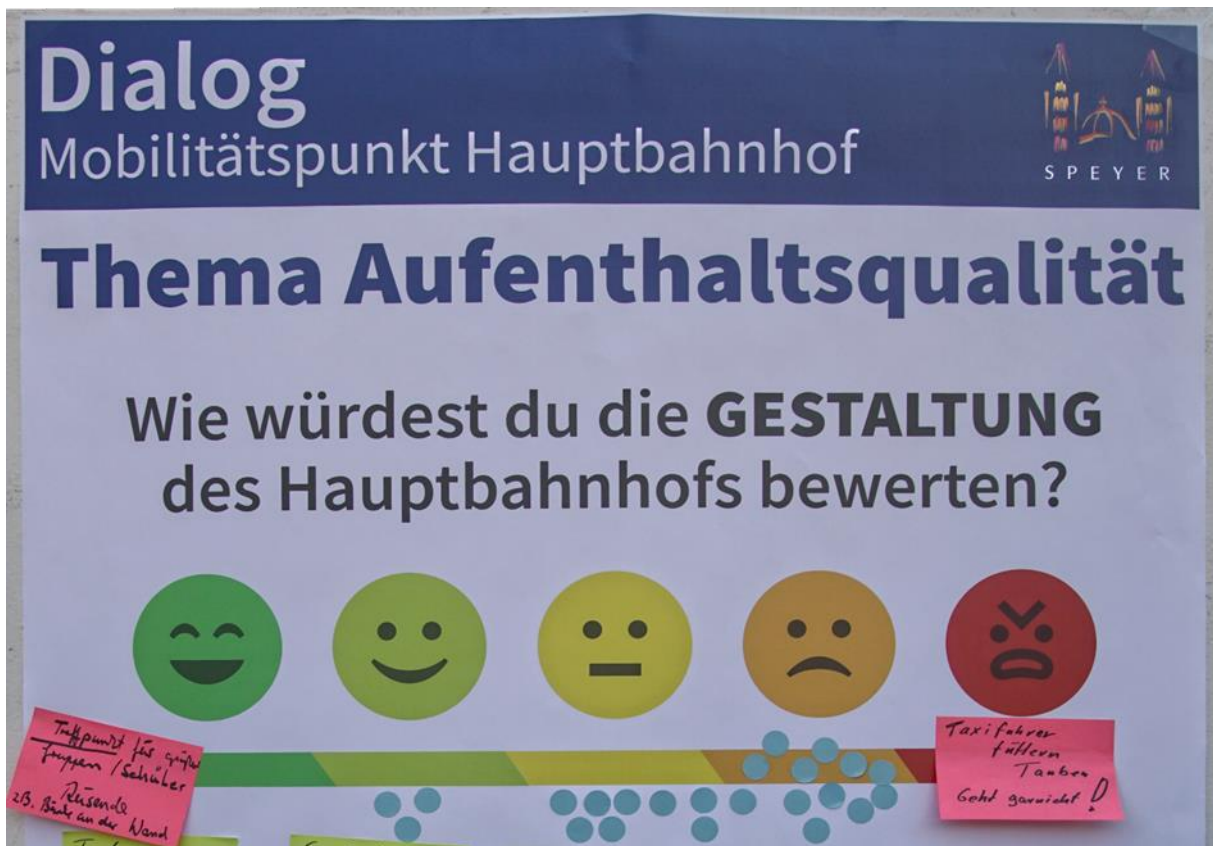


Abb. 11: Bewertung Gestaltung

Die Gestaltung des Hauptbahnhofs wurde durchschnittlich mit **3,4** (mittelmäßig) bewertet.



Abb. 12: Durchschnittsbewertung Gestaltung

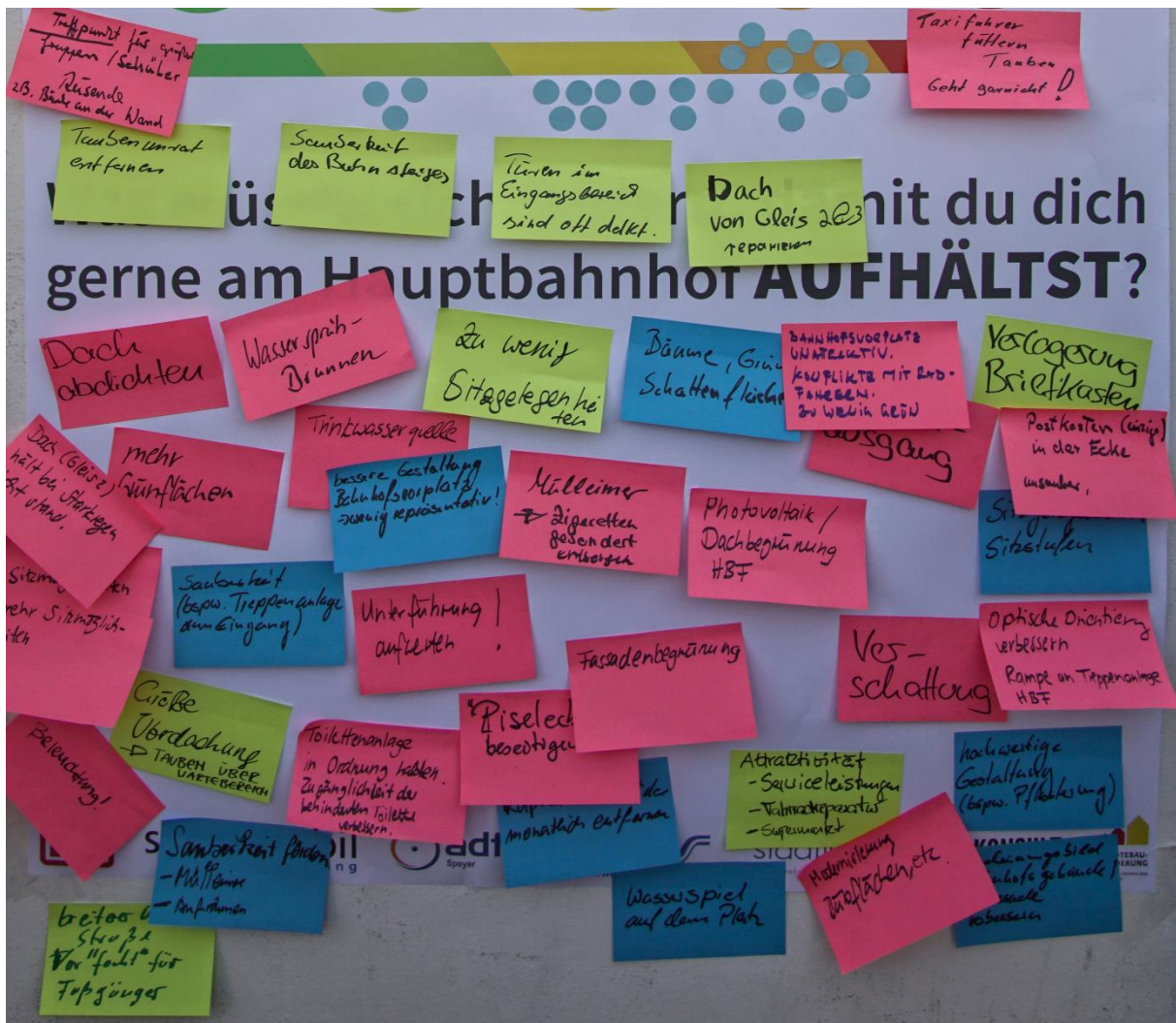


Abb. 13: Anmerkungen vor Neuzuordnung

Die **Gestaltung** des Hauptbahnhofs wird als mittelmäßig empfunden. Hauptanliegen der Befragten Personen waren die Sauberkeit des Platzes (Taubenproblem, fehlende Müllbehälter, unsaubere Toiletten), die fehlende Begrünung/Bepflanzung, fehlende Sitzgelegenheiten sowie die mangelnde Repräsentativität des Hauptbahnhofs für die Stadt Speyer. Als Maßnahmen wurde vorgeschlagen, den Bahnhofsvorplatz und das Bahnhofsgebäude umzugestalten (andere Pflasterung, mehr Begrünung, mehr Verschattung, andere Fassadengestaltung bzw. -begrünung, Installation Wasserspiel/Trinkbrunnen, und vor allen Dingen mehr Aufenthaltsqualität bzw. Sitzgelegenheiten).



Abb. 14: Anmerkungen nach Neuordnung

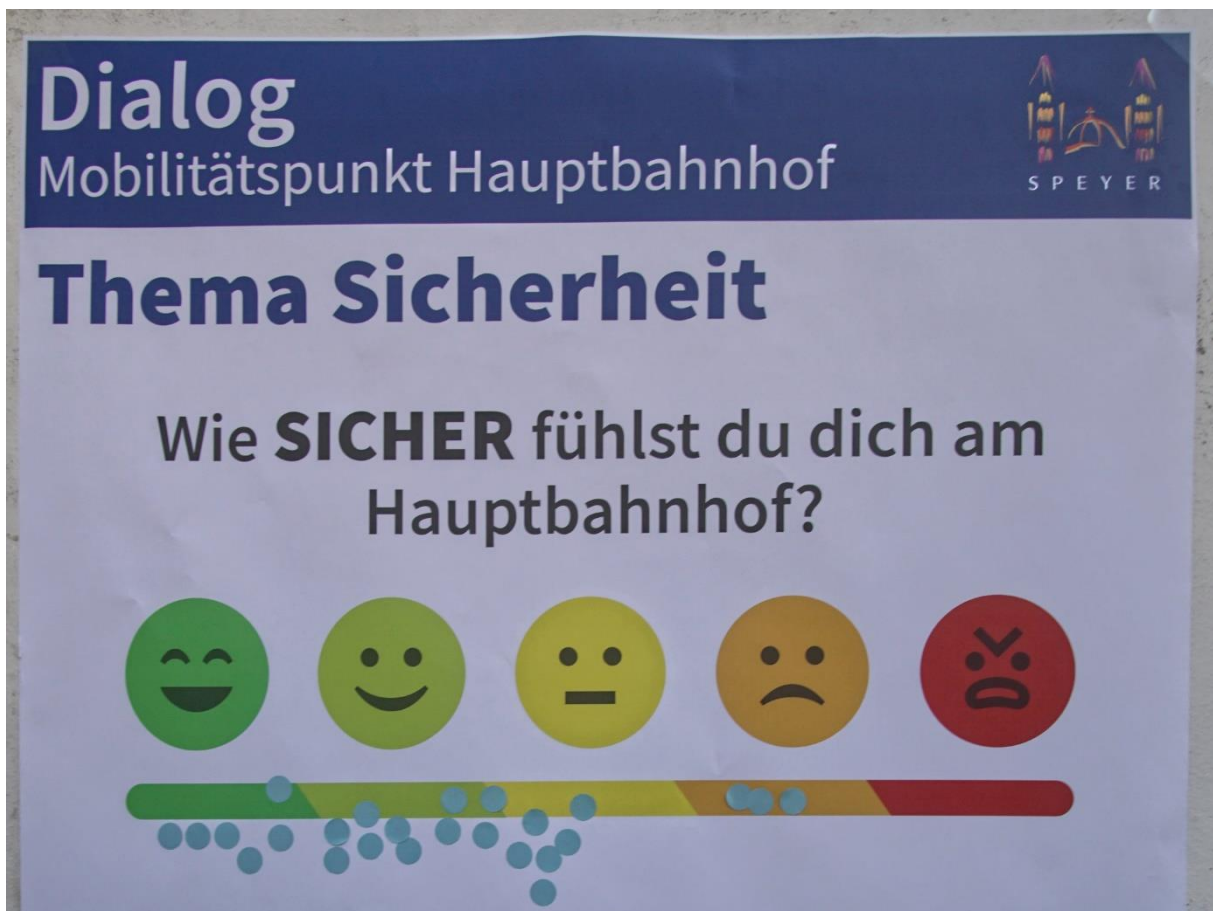


Abb. 15: Bewertung Sicherheitsgefühl

Die Sicherheit am Hauptbahnhof wurde durchschnittlich mit **2,2** (gut) bewertet, das beste Ergebnis der Befragung.

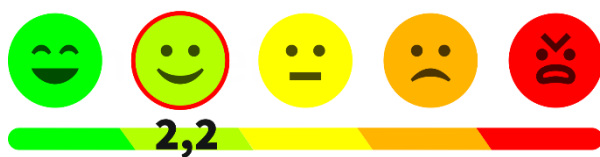


Abb. 16: Durchschnittsbewertung Sicherheitsgefühl

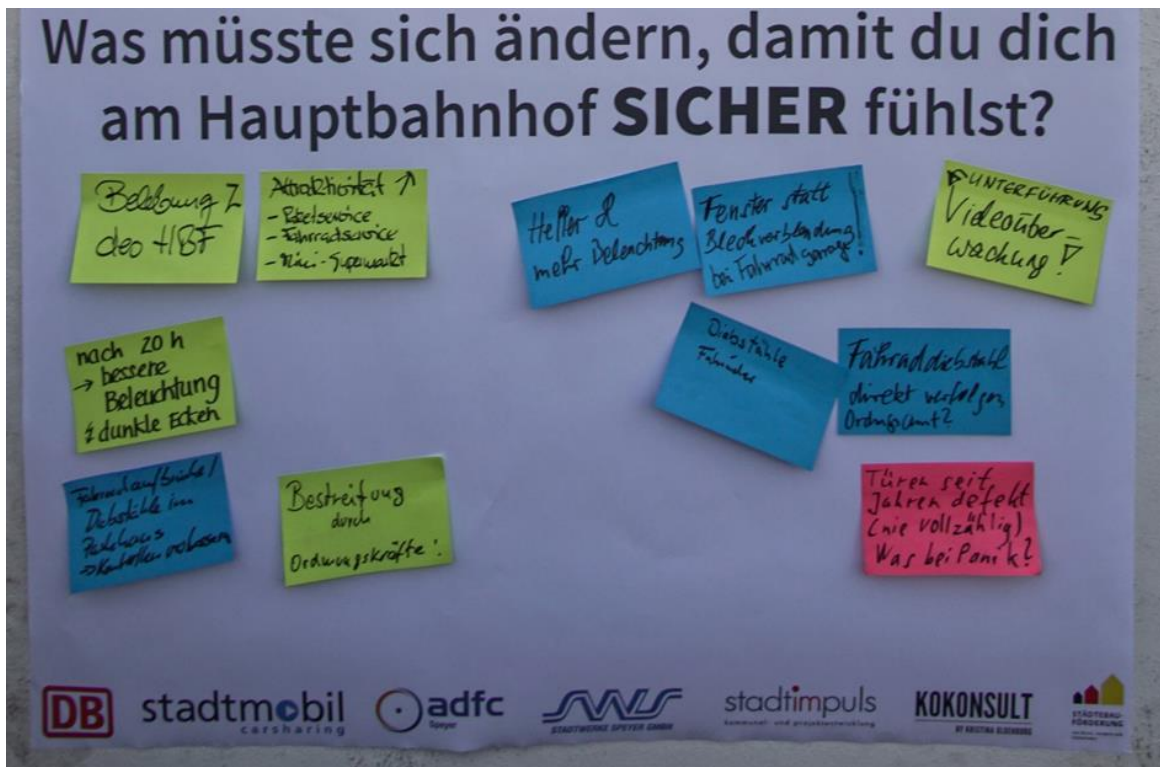


Abb. 17: Anmerkungen vor Neuordnung

Hauptkritikpunkt im Bereich **Sicherheit** war die schlechte Beleuchtung (vor allem in der Unterführung). Als Vorschläge wurden Kontrollen gegen den Fahrraddiebstahl sowie Videoüberwachung (vor allem in der Unterführung) gebracht.

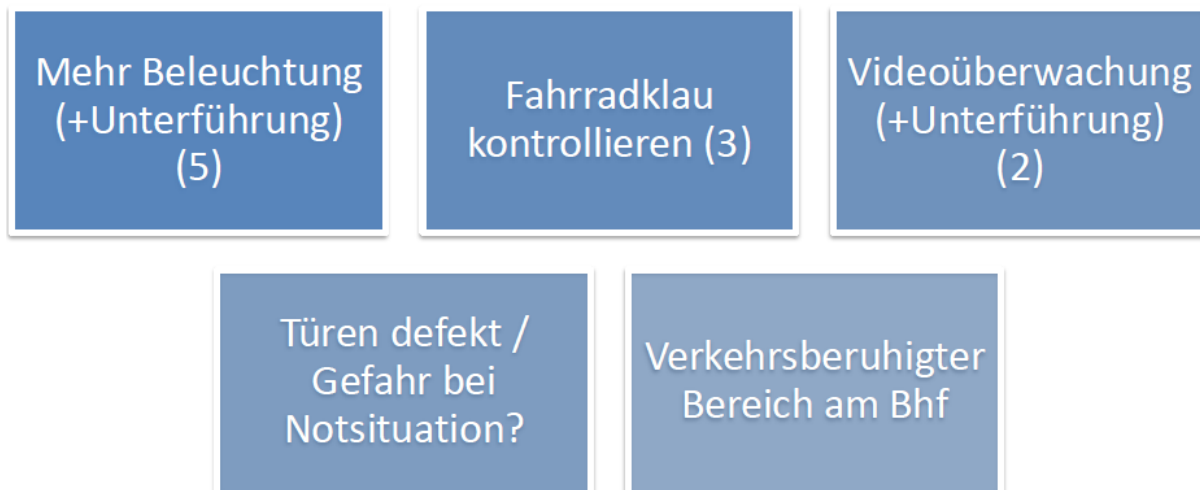


Abb. 18: Anmerkungen nach Neuordnung



Abb. 19: Bewertung Serviceangebot

Das Serviceangebot am Hauptbahnhof wurde durchschnittlich mit **3,3** (mittelmäßig) bewertet.



Abb. 20: Durchschnittsbewertung Serviceangebot

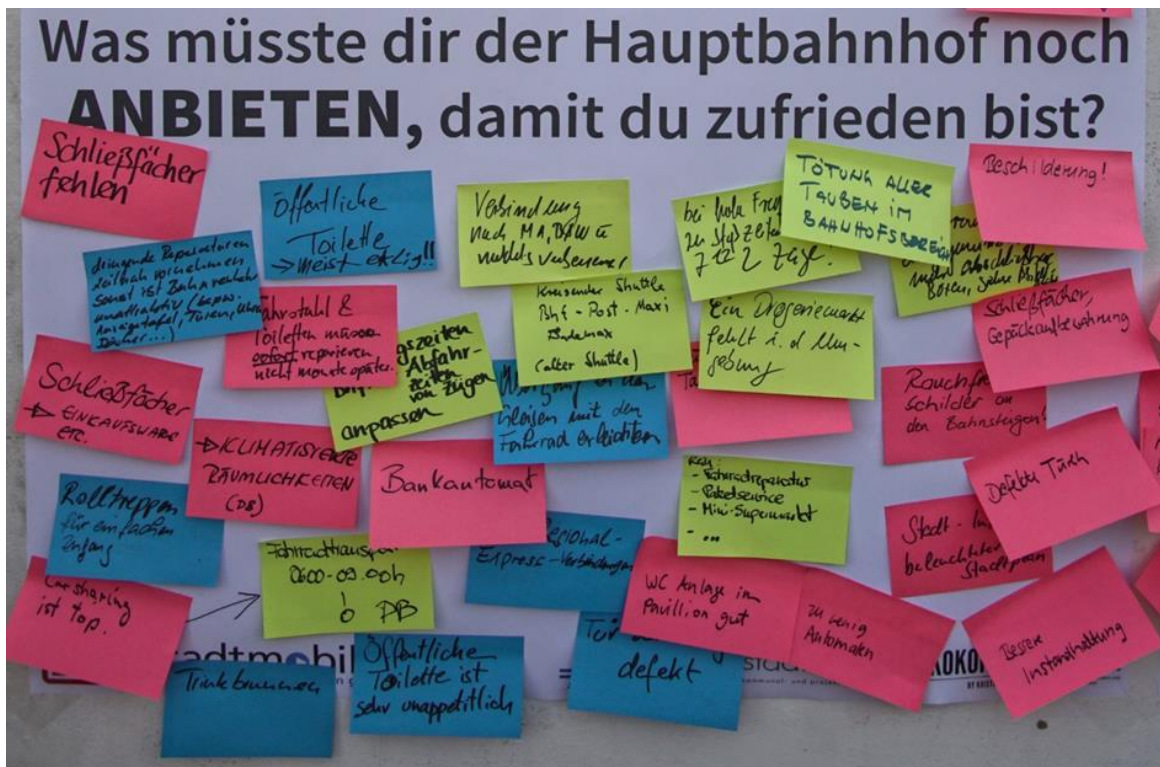


Abb. 21: Anmerkungen vor Neuzuordnung

Das bestehende **Serviceangebot** wird als mittelmäßig empfunden. Der Wunsch nach einem Shuttle Service vom Hauptbahnhof (z. B. zum Postplatz, kleinere Busse, regelmäßiger), einem Mini-Supermarkt und Schließfächern zur Gepäckaufbewahrung kam mehrfach auf.

ShuttleService zum-/ab Hbf (5)	Mini-Supermarkt einrichten (5)	Schließfächer/ Gepäckaufbewahrung (4)	Leihlastenräder anbieten (2)
Kurzparkplätze (2)	E-Mobilität steigern (2)	Packstation (2)	Carsharing
Info-Stehle einrichten: Stadinfos & beleuchteter Stadtplan	Schilder für Toiletten sichtbar aushängen	Briefkasten verlagern	Mehr Fahrkartensautomaten

Abb. 22: Anmerkungen nach Neuzuordnung

Dialog

Mobilitätspunkt Hauptbahnhof

SPEYER

offener Dialograum

mehr Werbung für's Parkhaus (ZOB)

Türca am Bahnhof defekt

mehr Werbung für Busbahnhof

Treppen als zusätzlicher Aufgang zur Brücke?

Takt Bus & Bahn anpassen

keine Toiletten

Treppen zu den Gleisen schmutzig

gut: d. Bank in der Bahnhofshalle

Licht dauernd an → Notwendigkeit?

Werkstatt für Fahrräder

Fahrradstellplätze in leeren Räumen einrichten im Südl. Flügel

Kontrolle Aufzug!

Eingang ebenerdig machen

Videoüberwachung → UNTERSUCHUNG

Lastenräder vorleihen

Bushaltestelle am Bahnhof notwendig? (oder besser am ZOB?)

Kontrolle Fahrradhaus

Wegweiser/ Stadtplan am Bahnhof

BELEUCHTUNG UNTERSUCHUNG + UMGEBUNG

Gute Anbindung des HBH

Bäume vor dem Bahnhof pflanzen mind. 4

Abb. 23: Anmerkungen vor Neuordnung

Dialog

Mobilitätspunkt Hauptbahnhof



offener Dialograum

- Abfreie Stadt
- Autos weniger Fläche bieten
- Kreuzung Hirschgarten
unflüssige Führung
der Radwege
Fußgänger unflüssig
- Einbahnstraße
vor dem Bahnhof
- Fahrradwege
zum Bahnhof bieten
ohne Stau/Begrenzung
- Beschulung "Antesidit"
falsch in der Handlung
keine Durchgangs-
str. / 2. Beflag!
- Störung
Bahnübergang
→ tritt häufig
auf!
- Lärmbelastungen
durch Bahn & Flugzeug
nicht messbar
- Bahnklima ist nicht
relativ unproblematisch
(Anwohner in Burgst.)
- Kurzparkplätze!
- Weniger Autos,
mehr öffentlicher
Nahverkehr
- Fahrradweg
sicherer bis
zum HTSF
- Schnittstellen
zwischen Bahn, ÖPNV,
Fahrrad, Fußgänger
einfacher gestalten
- Bus am Tal
der S-Bahn besser
anpassen!



stadtmobil
carsharing



stadtimpuls
kommunal- und projektentwicklung



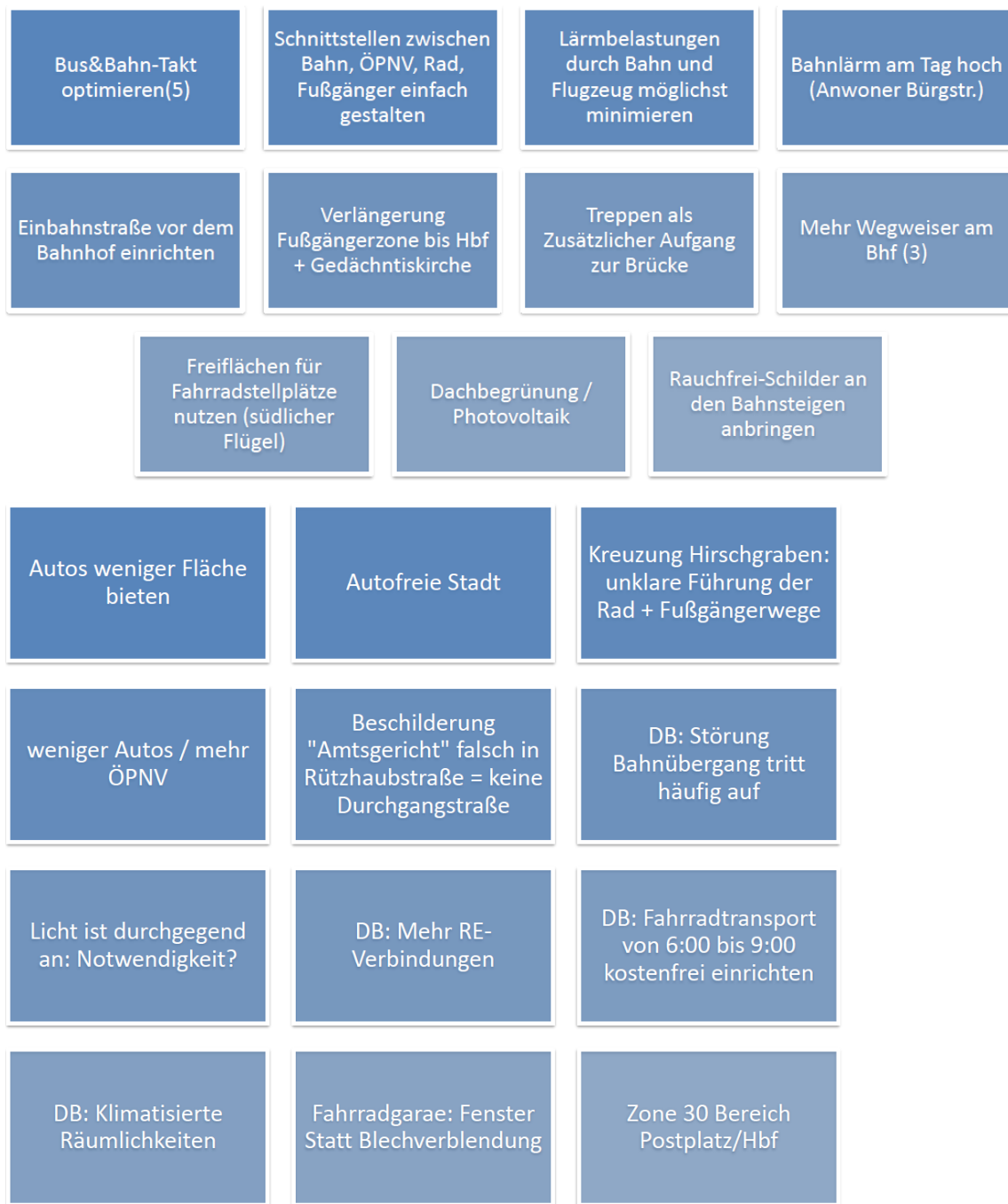


Abb. 25: Anmerkungen nach Neuordnung

In dem Dialog wurde mehrmals darauf hingewiesen, dass die Taktung von Bus und Bahn asynchron verläuft, was zu unnötigen Wartezeiten führt. Darüber hinaus werden mehr Wegweiser am Hauptbahnhof gefordert.